

## Medienmitteilung

Sperrfrist: Mo., 9.9.2019, 24:00 Uhr

### LES ARTS GSTAAD / GSTAAD CONCERT HALL

Der Verwaltungsrat der Gstaad Menuhin Festival & Academy AG hat an seiner Sitzung vom 28. August 2019 mit Bedauern von der beschlossenen Auflösung der Stiftung LES ARTS GSTAAD und der Sistierung der langjährigen Bemühungen um eine Realisierung des ambitionierten Projekts hinter dem Bahnhofareal Gstaad Kenntnis genommen. Er bedankt sich bei den Initianten, insbesondere beim Stiftungsrats-Präsidenten J. Markus Kappeler und seinen Kollegen im Stiftungsrat, für die professionelle Arbeit und den lange anhaltenden Esprit sowie bei den privaten Geldgebern und der öffentlichen Hand für die zum Teil schon geleistete und in Aussicht gestellte finanzielle Unterstützung.

Der Stiftung GSTAAD CONCERT HALL in Gründung unter Leitung von Marcel Bach sei dafür gedankt, dass sie das Projekt vor anderthalb Jahren übernahm und weiterentwickelte. Dass auch diese neue Trägerschaft nun scheiterte bedauert der Verwaltungsrat.

Der Verwaltungsrat der Gstaad Menuhin Festival & Academy AG hatte dem Stiftungsrat LES ARTS GSTAAD und den Verantwortlichen der Stiftung GSTAAD CONCERT HALL in Gründung zugesichert, dass das Festival und die Academy im Falle einer Projekt-Realisierung als einer der Mieter auftreten wird und hat so mit grossem Interesse bei der Planung, insbesondere der Kreation eines geeigneten Raumprogramms, mitgearbeitet.

Nach Bekanntwerden der beschlossenen Auflösung der Stiftung LES ARTS GSTAAD und der Sistierung der Arbeiten der Stiftung GSTAAD CONCERT HALL in Gründung wird sich der Verwaltungsrat der Gstaad Menuhin Festival & Academy AG zeitnah und intensiv mit infrastrukturellen Zukunftsfragen beschäftigen müssen. Dies, obwohl die grosse Mehrzahl der Konzerte seit 63 Jahren in den akustisch einwandfreien und sehr beliebten Kirchen der Region stattfinden – und mit Sicherheit auch weiterhin stattfinden werden - und obwohl die mittelfristige Zukunft der Konzerte im Festival-Zelt Gstaad durch den Wegfall der Vision LES ARTS GSTAAD nicht gefährdet ist. Trotzdem bleibt der Wunsch nach einer Verbesserung der Qualität für die Künstler und Besucher von Konzerten mit grossen Orchestern und konzertanten Operaufführungen weiterhin bestehen. Ob dies mit einer Fortsetzung der Zelt-Konzerte in einem infrastrukturell verbesserten und ausgebauten Konzert-Zelt oder doch mittelfristig in einem adäquaten, finanzierbaren und politisch tragfähigen Bau sichergestellt werden kann, ist zum heutigen Zeitpunkt offen. Der Verwaltungsrat der Gstaad Menuhin Festival & Academy AG sieht sich momentan aus nachvollziehbaren Gründen nicht in der Lage, in eigener Regie die Planung eines neuen Projektes «Konzerthalle» eigenständig in Angriff zu nehmen, ist aber nach allen Seiten unterstützend offen und dankbar für wertvolle Hinweise und Initiativen.

*Ansprechperson für weitere Auskünfte ist Aldo Kropf, Verwaltungsratspräsident Tel. 079 748 86 86*